



Bestätigung über das Fortbestehen des Arbeitsverhältnisses und der Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme

zum Aufruf „für Qualifizierungsmöglichkeiten in Kindertageseinrichtungen zur staatlich geprüften Kinderpflegerin/ zum staatlich geprüften Kinderpfleger“

Geschäftszeichen (GZ) des Zuwendungsbescheides: _____

Zuwendungsempfänger: _____

ggfls. Weiterleitungspartner: _____

Gesamter Durchführungszeitraum der Maßnahme: _____ bis _____

Name, Vorname der beschäftigten Person: _____

Hiermit wird bestätigt, dass sich die oben genannte beschäftigte Person in dem angegebenen Zeitraum beim Zuwendungsempfänger in einem Arbeitsverhältnis befand und an der Qualifizierungsmaßnahme zur staatlich geprüften Kinderpflegerin/ zum staatlich geprüften Kinderpfleger teilgenommen hat.

Bitte einen Zeitraum wählen:

01.08.2021 – 31.10.2021

01.08.2022 – 31.10.2022

01.11.2021 – 31.01.2022

01.11.2022 – 31.01.2023

01.02.2022 – 30.04.2022

01.02.2023 – 31.03.2023

01.05.2022 – 31.07.2022

Die oben getroffenen Angaben können durch bereits vorhandene und einsehbare Unterlagen beim Zuwendungsempfänger bzw. Weiterleitungspartner plausibilisiert werden (z.B. Klassenbücher, Zeitnachweise, Stundenpläne etc.).

Erklärung zu § 264 StGB:

Ich erkläre hiermit, dass mir bekannt ist, dass die getätigten Angaben zu den Teilnehmenden im genannten Zeitraum im Projekt subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 StGB in Verbindung mit § 1 des Landessubventionsgesetzes vom 24. März 1977 (GV. NRW S. 136/SGV. NRW 73) und § 2 des Subventionsgesetzes des Bundes vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2034) sind.¹

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der Angaben.

Datum

Unterschrift des Zuwendungsempfängenden bzw. Weiterleitungspartners

Unterschrift der beschäftigten Person

¹ Subventionsbetrug kann gemäß § 264 StGB mit einer Geld- oder Freiheitsstrafe bestraft werden.